



Lieselotte E. Saurma-Jeltsch: Schriftenverzeichnis (Juli 2019)

Bücher

Pietät und Prestige im Spätmittelalter. Die Bilder in der Historienbibel der Solothurner Familie vom Staal. Basel 2008.

Spätformen mittelalterlicher Buchherstellung. Bilderhandschriften aus der Werkstatt Diebold Laubers in Hagenau, 2 Bde. Wiesbaden 2001 (Habilitationsschrift TU Berlin: Die Kommerzialisierung einer spätmittelalterlichen Kunstproduktion. Zum Wandel von Konzeption und Herstellungsweise illustrierter Handschriften bei Diebold Lauber und seinem Umkreis).

Die Miniaturen im »Liber scivias« der Hildegard von Bingen. Die Wucht der Vision und die Ordnung der Bilder. Wiesbaden 1998.

Die Rüdiger Schopf-Handschriften. Die Meister einer Freiburger Werkstatt des späten 14. Jahrhunderts und ihre Arbeitsweise. Aarau/Frankfurt am Main/Salzburg 1981.

Im Erscheinen

Bilder verändern Handschriften. Ihre Varianten in drei stofflich verwandten Zyklen.

(= H. 24 Wolfgang-Stammler-Gastprofessur für Germanische Philologie – Vorträge.

herausgegeben vom Mediävistischen Institut der Universität Freiburg/Schweiz)

Stoffgruppe 130: Trojanerkrieg, in KdIH, Bd. 11



Wie die Bilder im *Roman d'Alexandre* des Helden dubiose Herkunft diskutieren, in: *How Do Images Work*, hrsg. von Christine Beyer, Tim Jukes und Asaf Pinkus

Herausgeberschaften

Images of Otherness in Medieval and Early Modern Times: Exclusion, Inclusion, Assimilation gemeinsam mit Anja Eisenbeiß, Berlin 2012.

The Power of Things and the Flow of Cultural Transformations: Art and Culture between Europe and Asia, gemeinsam mit Anja Eisenbeiß, Berlin 2010.

Zwischen Mimesis und Vision. Zur städtischen Ikonographie am Beispiel Augsburgs, gemeinsam mit Tobias Frese, Münster, u.a. 2010.

Mitherausgeberin, gemeinsam mit Stefan Müller und Peter Strohschneider: *Codex und Raum* (Wolfenbütteler Mittelalter-Studien, 21). Wiesbaden 2009.

Rezensionen: Ludger Syré, in: *Das Historisch-Politische Buch* 57, 6 (2009), S. 565f.

Thomas Wilhelmi in: *Archiv für Reformationsgeschichte. Beiheft: Literaturbericht*. 2012, Bd. 41, S. 70f.

Karl der Große als vielberufener Vorfahr. Sein Bild in der Kunst der Fürsten, Kirchen und Städte (Schriften des Historischen Museums in Frankfurt am Main, 19). Sigmaringen 1994.

Mitherausgeberin: *794 – Karl der Große in Frankfurt am Main. Ein König bei der Arbeit*, Katalog zur Ausstellung zum 1200-Jahre Jubiläum der Stadt Frankfurt am Main im Historischen Museum Frankfurt am Main vom 18. Mai bis 28. August 1994. Sigmaringen 1994.

Nobile claret opus. Festschrift für Ellen Judith Beer, Mitherausgeberin = *Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte* 43 (1986).



Aufsätze

Erschienen

Bucephalus als 'Alter Ego' Alexanders des Großen. In: Klinger, Judith, Kraß, Andreas (Hg.): Tiere. Begleiter des Menschen in der Literatur des Mittelalters. Köln, Weimar, Wien: Böhlau Verlag, 2017, S. 33–46

Wechselseitige Bedeutungsvorgaben von Bildern in Texten. Die Illustrationen in drei deutschsprachigen Trojaromanen des Spätmittelalters (2017). In: Costanza Cipollaro und Michael Viktor Schwarz (Hg.): Allen Mären ein Herr. Ritterliches Troja in illuminierten Handschriften. Wien, Köln, Weimar: Böhlau Verlag, S. 207–250.

Stoffgruppe 50: Die „Heidin“ in: Katalog der deutschsprachigen illustrierten Handschriften des Mittelalters. Bd. 6, Lfg. 2

Der Einzelne im Verbund. Kooperationsmodelle in der spätmittelalterlichen Buchherstellung. In: Christine Beier und Evelyn Theresia Kubina (Hg.): Wege zum illuminierten Buch. Herstellungsbedingungen für Buchmalerei in Mittelalter und früher Neuzeit. Wien / Köln/ Weimar, 2014, S.177-201.

Sprechende Bilder: Vom lang nachhallenden Klang illustrierter Worte, in: Ruperto Carola, 1, 2012, S. 4-11 <http://www.uni-heidelberg.de/presse/ruca/2012-1/02bilder.html> >15.2.2013<

Leicht veränderter Wiederabdruck in: universitas, 68, Nr. 810, 2013, S. 4-17.

Muslimen im Bild des Spätmittelalters. Unterschiedliche Blicke auf die »Anderen«. In: Wechselseitige Wahrnehmung der Religionen im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit II. Kulturelle Konkretionen (Literatur, Mythographie, Wissenschaft und Kunst), hrsg. von Ludger Grenzmann, Thomas Haye, Nikolaus Henkel, Thomas Kaufmann. Berlin / Boston 2012, S. 209-245.



Das Bild der Stadt Augsburg in mittelalterlichen Handschriften. In: Städtische Kultur im mittelalterlichen Augsburg, hrsg. von Martin Kaufhold, Augsburg 2012, S. 90-109

Facets of Otherness and Affirmation of the Self. In: Images of Otherness in Medieval and Early Modern Times: Exclusion, Inclusion, Assimilation, gemeinsam mit Anja Eisenbeiß, Berlin 2012, S. 9-14.

The Metamorphic Other and the Discourse of Alterity in Parisian Miniatures of the Fourteenth Century. In: Images of Otherness in Medieval and Early Modern Times: Exclusion, Inclusion, Assimilation gemeinsam mit Anja Eisenbeiß, Berlin 2012, S. 37-56 und Pl.1.1.-1.10.

Einführung. In: Hildegard >Bingensis<. Geschaut im lebendigen Licht: Die Miniaturen des Liber Scivias der Hildegard von Bingen, hrsg. von Hiltrud Gutjahr, Maura Zátonyi, Lieselotte E. Saurma-Jeltsch, Beuron 2011, S. 7–23. Unveränderter Wiederabdruck von Die Rupertsberger »Scivias«-Handschrift. Überlegungen zu ihrer Entstehung. In: Hildegard von Bingen. Prophetin durch die Zeiten. Zum 900. Geburtstag, hrsg. von Äbtissin Edeltraud Forster und dem Konvent der Benediktinerinnenabtei Sankt Hildegard Eibingen. Basel/Freiburg im Breisgau/Wien 1997, S. 340–358.

Der Berg als Bildmetapher in der Kunst des Mittelalters. In: Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung, 16/1, 2011, S. 47-71.

Die Translationen von Ikonographie: Ritter - Herrscher - Heilige. In: Helden und Heilige. Kulturelle und literarische Integrationsfiguren des europäischen Mittelalters, hrsg. von Andreas Hammer/Stephanie Seidl (Germanisch-Romanische Monatsschrift. Beiheft, 42). Heidelberg 2011, S. 117-142 und Abb. 32-51.

„Friedrich von Schwaben“. In: Katalog der deutschsprachigen illustrierten Handschriften des Mittelalters. Begonnen von Hella Frühmorgen-Voss und Norbert H. Ott; Bd. 4/2, Lieferung 5. Hrsg. von Ulrike Bodemann, Peter Schmidt und Christine Stöllinger-Löser, München 2010, S. 540-547.



Introduction: About the Agency of Things, Objects and Artefacts, in: *The Power of Things and the Flow of Cultural Transformations: Art and Culture between Europe and Asia*, hrsg. von Lieselotte E. Saurma-Jeltsch und Anja Eisenbeiß (2010), S. 10-22.

Einleitung gemeinsam mit Tobias Frese: in: *Zwischen Mimesis und Vision: Zur städtischen Ikonographie am Beispiel Augsburgs*, hrsg. von Lieselotte E. Saurma-Jeltsch und Tobias Frese Münster u.A., 2010, S. I-XVI.

Die Wahrheit der Fiktion. In: *Zwischen Mimesis und Vision: Zur städtischen Ikonographie am Beispiel Augsburgs*, hrsg. von Lieselotte E. Saurma-Jeltsch und Tobias Frese Berlin u.A., 2010, S. 1-33 und Taf.4.

Saracens. Opponents to the Body of Christianity. In: *The Medieval History Journal* 13/1, 2010, S. 55–95.

Aachen und Rom in der staufischen Reichsimagination. In: *Verwandlungen des Stauferreichs. Drei Innovationsregionen im mittelalterlichen Europa*, hrsg. von Bernd Schneidmüller, Stefan Weinfurter und Alfried Wieczorek. Stuttgart 2010, S. 268–307.

Der Codex als Bühne. Zum Szenenwandel beim Blättern in der Handschrift. In: *Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte* 58 (Neue Forschungen zur Buchmalerei), 2009, S. 77–93.

Einführung zu den Antrittsvorlesungen von Prof. Dr. Stefan Weinfurter (21. Juni 2000) und Prof. Dr. Bernd Schneidmüller (2. Juni 2004). In: *Neue Wege der Forschung. Antrittsvorlesungen am Historischen Seminar Heidelberg 2000-2006*, hrsg. von Stefan Weinfurter (Heidelberger Historische Beiträge , 3) Heidelberg 2009, S. 11-14 und 47-50.

Addomesticare la smisuratezza: La rappresentazione di Medea nella miniatura tedesca. In: *Medea istantanea. Miniature, incisioni, illustrazioni*, hrsg. v. Francesco di Martino (Kleos, 18). Bari 2008, S. 111–142.



Zur Verabschiedung von Prof. Dr. Dr. h. c. Volker Sellin und Prof. Dr. Eike Wolgast am 13. Juli 2004. In: Das Historische Seminar Heidelberg im Rückblick. Dank- und Festreden 1995-2004, hrsg. von Stefan Weinfurter (Heidelberger Historische Beiträge, 2). Heidelberg 2007, S. 69–72.

Zeichen des Reiches im 14. und frühen 15. Jahrhundert. In: Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation. Von Otto dem Großen bis zum Ausgang des Mittelalters. Essayband zur 29. Ausstellung des Europarates in Magdeburg und Berlin und Landesausstellung Sachsen-Anhalt, hrsg. von Matthias Puhle und Claus-Peter Hasse. Dresden 2006, S. 336–347.

Das mittelalterliche Reich in der Reichsstadt. In: Heilig - Römisch - Deutsch. Das Reich im mittelalterlichen Europa, Kolloquiumsband, hrsg. von Bernd Schneidmüller und Stefan Weinfurter. Dresden 2006, S. 399–439.

Vom Sachbuch zum Sammelobjekt: Die Illustrationen im Buch der Natur Konrads von Megenberg. In: Konrad von Megenberg (1309–1374) und sein Werk. Das Wissen der Zeit, hrsg. von Claudia Märkl, Gisela Drossbach und Martin Kintzinger (Zeitschrift für Bayerische Landesgeschichte, Beiheft 31, Reihe B). München 2006, S. 421–484, 593–553.

«Mit den figuren gemolet»: Die Funktion der Illustrationen in der Solothurner Historienbibel – Ein Desiderat der Forschung. In: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte 79, 2006, S. 121–136.

Das mittelalterliche Reich in der Reichsstadt. In: Heilig – Römisch – Deutsch. Das Reich im mittelalterlichen Europa, Kolloquiumsband, hrsg. von Bernd Schneidmüller und Stefan Weinfurter. Dresden 2006, S. 399–439.

Das Gebetbuch Ottos III. Dem Herrscher zur Ermahnung und Verheißung bis in alle Ewigkeit. In: Frühmittelalterliche Studien 38, 2004 (2005), S. 55–88.

Karl der Große als Sinnbild des weisen und zornigen Richters. In: Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte 61, 2004, S. 31–44.

Burgund als Quelle höfischen Prestiges und Hort avantgardistischer Kunstfertigkeit. Zur Entfaltung der »ars nova« am Oberrhein. In: Zwischen Habsburg und Burgund. Der Oberrhein als europäische



Landschaft im 15. Jahrhundert, hrsg. von Konrad Krimm und Rainer Brüning (Oberrheinische Studien, 21). Ostfildern 2003, S. 61–93.

Karl der Große im Spätmittelalter. Zum Wandel einer politischen Ikone. In: Karl der Große und sein Nachleben in Geschichte, Kunst und Literatur, hrsg. von Thomas Kraus und Klaus Pabst (Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 104/105). Aachen 2003, S. 421–461.

Profan oder sakral? Zur Interpretation mittelalterlicher Wandmalerei im städtischen Kontext. In: Literatur und Wandmalerei I. Erscheinungsformen höfischer Kultur und ihre Träger im Mittelalter, Freiburger Colloquium 1998, hrsg. von Eckart Conrad Lutz, Johanna Thali und René Wetzell. Tübingen 2002, S. 283–327.

Mit Maria Effinger: Forschung per Mausclick. In: Ruperto Carola 3, 2001, S. 4–12.

Nähe und Ferne: Zur Lesbarkeit von Raum in der ottonischen Buchmalerei. In: Europas Mitte um 1000. Beiträge zur Geschichte, Kunst und Archäologie, 2 Bde. und Katalog, erschienen anlässlich der 27. Europaratsausstellung in Budapest, Krakau, Berlin, Mannheim, Prag und Bratislava, hrsg. von Alfried Wiczorek und Hans-Martin Hinz. Stuttgart 2000, Bd. 2, S. 813–818.

„Große oder kleine Bücher hübsch gemolt“. In: Vernissage 8. Jahrgang 63, 2000, S. 6–13.

Mit Maria Effinger und Eberhard Pietzsch: Deutsche Forschungsgemeinschaft fördert Projekt „Digitalisierung spätmittelalterlicher Bilderhandschriften aus der Bibliotheca Palatina“. In: Theke 2000, S. 47–50.

Der Brüsseler »Tristan«. Ein mittelalterliches Haus- und Sachbuch. In: Tristan und Isolt im Spätmittelalter, Vorträge eines interdisziplinären Symposiums vom 3. bis 8. Juni 1996 an der Justus-Liebig-Universität Gießen, unter redaktioneller Mitarbeit von Rudolf Schulz hrsg. von Xenja von Ertzdorff (Chloe. Beihefte zum Daphnis, 29). Amsterdam 1999, S. 247–301.

Aufschlußreiche Hinterlassenschaften. Die Weberfresken im »Haus zur Kunkel«. In: Ruperto Carola 1, 1999, S. 4–8 (http://www.uni-heidelberg.de/uni/presse/RuCa1_99/saurma.htm).



Die Zähmung der Maßlosigkeit. Die Darstellung Medeas in der deutschen Buchmalerei. In: *Medeas Wandlungen. Studien zu einem Mythos in Kunst und Wissenschaft*, hrsg. von Annette Kämmerer, Margret Schuchhard und Agnes Speck (Heidelberger Frauenstudien, 5). Heidelberg 1998, S. 93–128.

Die Rupertsberger »Scivias«-Handschrift. Überlegungen zu ihrer Entstehung. In: *Hildegard von Bingen. Prophetin durch die Zeiten. Zum 900. Geburtstag*, hrsg. von Äbtissin Edeltraud Forster und dem Konvent der Benediktinerinnenabtei Sankt Hildegard Eibingen. Basel/Freiburg im Breisgau/Wien 1997, S. 340–358.

Das Bild in der Worttheologie Karl des Großen. Zur Christologie in karolingischen Miniaturen. In: *Das Frankfurter Konzil 794. Kristallisationspunkt karolingischer Kultur, Akten zweier Symposien 23. bis 27. Februar und 13. bis 15. Oktober 1994 anlässlich der 1200-Jahrfeier der Stadt Frankfurt am Main*, 2 Bde, Bd. 1: Politik und Kirche, Bd. 2: Kultur und Theologie, hrsg. von Rainer Berndt SJ (Quellen und Abhandlungen zur mittelhochdeutschen Kirchengeschichte, 80/1+2). Mainz 1997, Bd. 2, S. 635–675 und S. 1069–1079.

Bildverfremdung gegen Bildverehrung: Zu einigen Darstellungsstrategien in der nördlichen Tafelmalerei des Spätmittelalters. In: „Aufführung“ und „Schrift“ in Mittelalter und früher Neuzeit, *Berichtsband des DFG-Symposiums 1994*, hrsg. von Jan-Dirk Müller (Berichtsbände, Germanistische Symposien, 17). Stuttgart/Weimar 1996, S. 407–428.

Buchmalerei. Die Rüdiger Schopf-Handschriften. In: *Geschichte der Stadt Freiburg im Breisgau*, 3 Bde, hrsg. im Auftrag der Stadt Freiburg im Breisgau von Heiko Haumann und Hans Schadek. Stuttgart 1992–1996, Bd. 1: Von den Anfängen bis zum „Neuen Stadtrecht“ von 1520, 1996, S. 410–420 (zweite, ergänzte Aufl. Stuttgart 2001).

Karl der Große als vielberufener Vorfahr. In: *Karl der Große als vielberufener Vorfahr. Sein Bild in der Kunst der Fürsten, Kirchen und Städte*, hrsg. von Lieselotte E. Saurma-Jeltsch (Schriften des Historischen Museums in Frankfurt am Main, 19). Sigmaringen 1994, S. 9–21.



Karolingische Bildtheologie. Zur karolingischen Haltung gegenüber dem Bilderstreit. In: 794 – Karl der Große in Frankfurt am Main. Ein König bei der Arbeit, Katalog zur Ausstellung zum 1200-Jahre Jubiläum der Stadt Frankfurt am Main im Historischen Museum Frankfurt am Main vom 18. Mai bis 28. August 1994, hrsg. von Johannes Fried, Rainer Koch, Lieselotte E. Saurma-Jeltsch und Andreas Thiel. Sigmaringen 1994, S. 69–72.

Neuzeitliches in einer mittelalterlichen Gattung. Zum Wandel der illustrierten Handschrift. In: Hours in a Library, hrsg. vom Zentrum zur Erforschung der frühen Neuzeit der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Mitteilungen/Beiheft 1, 1994, S. 70–112.

Der Zackenstil als „ornatus difficilis“. In: Aachener Kunstblätter 60 (Festschrift für Hermann Fillitz zum 70. Geburtstag, hrsg. von Martina Pippal), 1994, S. 257–266.

Bilderhandschriften am Vorabend des Buchdrucks, Vortrag zur Eröffnung der Ausstellung „Kostbarkeiten aus der Universitätsbibliothek Heidelberg. Bilderhandschriften oberdeutscher Schreiberwerkstätten des späten Mittelalters und Künstlerische Drucke des 20. Jahrhunderts“ am 27. Oktober 1994. In: Theke. Informationsblatt der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bibliothekssystem der Universität Heidelberg 1994, S. 18–21.

„Compassio“ als Heldentugend am Beispiel des »Willehalm«-Fragments. Zur Darstellbarkeit von Gefühlen in der Epenillustration. In: Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte 46/47 (Festschrift für Gerhard Schmidt), 1993/1994, S. 629–640 und S. 855–858.

Zur Entwicklung der illustrierten Handschrift im Milieu der spätmittelalterlichen Stadt. In: Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft 7, 1992/1993, S. 305–342.

Zum Wandel der Erzählweise am Beispiel der illustrierten deutschen »Parzival«-Handschriften. In: Probleme der Parzival-Philologie, Marburger Kolloquium 1990, hrsg. von Joachim Heinze, L. Peter Johnson und Gisela Vollmann-Profe (Wolfram-Studien, 12). Berlin 1992, S. 124–152.

Die Illustrationen und ihr stilistisches Umfeld. In: Diebold Schillings Spiezer Bilderchronik, Kommentar zur Faksimileausgabe der Handschrift Mss. hist. helv. I. 16 der Burgerbibliothek Bern, hrsg. von Hans Haerberli und Christoph von Steiger. Luzern 1990, S. 31–72.



Die Stadt als Herausforderung. Kunstwerke in einem neuen Umfeld. In: *Kunstchronik* 42, 1989, S. 193–195.

Textaneignung in der Bildersprache. Zum Verhältnis von Bild und Text am Beispiel spätmittelalterlicher Buchillustration. In: *Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte* 41, 1988, S. 41–59 und S. 173–184.

Die „auctoritas“ des Zitates in der bernwardinischen Kunst. In: *Bernwardinische Kunst. Bericht über ein wissenschaftliches Symposium in Hildesheim 10. bis 13. Oktober 1984*, hrsg. von Martin Gosebruch und Frank N. Steigerwald (Schriftenreihe der Kommission für Niedersächsische Bau- und Kunstgeschichte bei der Braunschweigischen wissenschaftlichen Gesellschaft, 3). Göttingen 1988, S. 105–126.

Das stilistische Umfeld der Miniaturen. In: *Codex Manesse. Die Große Heidelberger Liederhandschrift, Katalog zur Ausstellung in der Universitätsbibliothek Heidelberg vom 12. Juni bis 2. Oktober 1988*, hrsg. von Elmar Mittler und Wilfried Werner (Heidelberger Bibliotheksschriften, 30). Heidelberg 1988, S. 302–349 und S. 616–643.

Zuht und wicze. Zum Bildgehalt spätmittelalterlicher Epenhandschriften. In: *Zeitschrift des deutschen Vereins für Kunstwissenschaft* 41, 1987, S. 42–70.

Die Illustrationen zu Konrads »Trojanerkrieg«. In: *Das ritterliche Basel. Zum 700. Todestag Konrads von Würzburg, Katalog zur Ausstellung im Stadt- und Münstermuseum Basel 20. Mai bis 23. August 1987 und im Ausstellungsraum des Bayerischen Staatsarchivs auf der Festung Marienberg in Würzburg 9. September bis 11. Oktober 1987*, hrsg. von Christian Schmid-Cadalbert. Basel 1987, S. 62–68.

Die Freiburger Bilderbibel in neuer ikonographischer Sicht. Die Entdeckung eines weiteren Fragments in London. In: *Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte* 43 (Nobile claret opus, Festgabe für Ellen Judith Beer), 1986, S. 113–123.

Auftragsfertigung und Vorratsarbeit. Kriterien zu ihrer Unterscheidung am Beispiel der Werkstatt Diebold Laubers. In: *Unsere Kunstdenkmäler* 36, 1985, S. 302–309.



Mongolen. Diskussionsbeitrag. In: CIHA. Akten des 25. Internationalen Kongresses für Kunstgeschichte in Wien vom 4. bis 10. September 1983, 9 Bde, im Auftrag des österreichischen Nationalkomitees des CIHA hrsg. von Hermann Fillitz und Martina Pippal. Graz/Köln/Wien 1985/1986, Bd. 6: Europäische Kunst um 1300, S. 174.

Stilpluralismus einer Region. Schichtenmodell am Beispiel des Oberrheins im 14. und 15. Jahrhundert. In: CIHA. Akten des 25. Internationalen Kongresses für Kunstgeschichte in Wien vom 4. bis 10. September 1983, 9 Bde, im Auftrag des österreichischen Nationalkomitees des CIHA hrsg. von Hermann Fillitz und Martina Pippal. Graz/Köln/Wien 1985/1986, Bd. 3: Probleme und Methoden der Klassifizierung, 1985, S. 51–58 und S. 115–122.

Beatrice Rappo-Chiquet. In: Schriften Galerie „zem Specht“, Basel 1985, S. 1-4.

Zur Verwendung des Begriffs Kunstlandschaft am Beispiel des Oberrheins im 14. und frühen 15. Jahrhundert. In: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte 41, 1984, S. 85–91.

Buchmalerei in Serie. Zur Frühgeschichte der Vervielfältigungskunst. In: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte 40, 1983, S. 128–135.

Der „Heraldische Stil“. Ein Idiom der Kunst am Ober- und Hochrhein im 14. Jahrhundert. In: Revue d'Alsace 107, 1981, S. 37–54.

Lexikonartikel

„Lauber, Diebolt (fl. 1427–1467)“. In: Medieval Germany. An Encyclopedia, hrsg. von John M. Jeep. New York/London 2001, S. 439–440.

„Lauber, Diebold“, „Lauber-Werkstatt“ und „Oberrheinische Buchmalerei“. In: Lexikon des gesamten Buchwesens, bislang 4 Bde. und Bd. 5, Lfg. 33–38, hrsg. von Severin Corsten, Stephan Füssel und Günther Pflug. Stuttgart ²1987–1997, Bd. 4, 1995, S. 415f., Bd. 5, Lfg. 38, 1997, S. 406f.



Rezensionen

„Die Handschriften im Domschatz zu Hildesheim“, Beschreibung von Marlis Stähli, hrsg. von Helmar Härtel. Wiesbaden 1984. In: Niedersächsisches Jahrbuch für Landesgeschichte 58, 1986, S. 378–381.

„Codex Manesse. Die grosse Heidelberger Liederhandschrift“, Kommentar zum Faksimile des Codex Palatinus Germanicus 848 der Universitätsbibliothek Heidelberg, hrsg. von Walter Koschorreck und Wilfried Werner. Kassel 1981. In: Pantheon 42, 1984, S. 96f.

Christine Kratzert „Die illustrierten Handschriften des Rudolph von Ems“, Diss. Berlin 1974. In: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte 32, 1975, S. 235–239.

Tagespresse

Bernward von Hildesheim und das Zeitalter der Ottonen. In: NZZ 197, 26. August 1993 und NZZ 235, 9./10. Oktober 1993.

Profane Architektur und Kunst im Mittelalter. Zum CIHA-Kolloquium in München. In: NZZ 224, 26. September 1988.

Kennerin der Buch- und Glasmalerei. Frau Prof. Dr. Ellen Judith Beer, Universität Bern, zum 60. Geburtstag. In: Der Bund 59, 12. März 1986.

Helmarshausen und das Evangeliar Heinrichs des Löwen. Ein Symposium in Braunschweig. In: NZZ 261, 9./10. November 1985.